

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 2. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Rödermark**

**(Sitzung Nr. 3/2006)**

**am Dienstag, 30.05.2006, um 19:00 Uhr**

**in Urberach, Halle Urberach (Mehrzweckraum)**

Anwesend sind:

Herr Kern, Roland

Herr Sturm, Alexander

Herr Beckmann, Engelbert

Herr Beetz, Heinrich

Herr Schrod, Adam Franz

Herr Uhe-Wilhelm, Michael

Herr Weber, Gerhard

Frau Becht, Maria

Herr Billing, Stefan

Herr Brammer-Türck, Thomas

Herr Butz, Reimund

Frau Cavus, Hatice

Herr Daum, Hans-Jürgen

Frau Daum, Nina

Herr Drescher, Bernd

Frau Geis, Sylvia

Herr Gensert, Hans

Herr Gensert, Michael

Herr Gerl, Stefan

Frau Gierszewski, Anna-Monika

Herr Gotta, Wolfgang

Herr Hente, Hans-Peter

Herr Karademir, Hidir

Herr Kruger, Tobias

Frau Lips, Patricia

Frau Lorenz, Tanja

Frau Lotz, Christiane

Herr Lühe von der, Eckhard  
Herr Mersmann, Friedhelm  
Herr Popp, Werner  
Herr Poseiner, Christian  
Herr Rädlein, Manfred  
Herr Rebel, Dieter  
Herr Rebel, Klaus  
Frau Rickert, Katharina  
Herr Rotter, Jörg  
Frau Schaap, Sigrid  
Herr Schaap, Garrit  
Herr Schäfer, Karl  
Herr Schallnaß, Hans-Joachim  
Herr Schneider, Herbert  
Herr Schreiber, Wolfgang  
Herr Schrod, Dietmar  
Herr Schultheis, Norbert  
Herr Sulzmann, Hans  
Herr Sulzmann, Sven  
Herr Weber, Daniel  
Frau Weckesser, Anette  
Herr Zeller, Jochen  
Frau Ziegler, Gerda  
Herr Firat, Hüseyin  
Herr Rohmann, Werner

Es fehlen:

Herr Delle Donne, Luigi

entschuldigt

Zuhörer:

46

## Tagesordnung:

- TOP 1      Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
- TOP 2      Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3      Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 4      Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rödermark vom 23.06.1993
  - a) Antrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen
  - b) Antrag der FDP-Fraktion
- TOP 5      Wahl der Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Stadtverordneten-  
vorsteherin bzw. des Stadtverordnetenvorstehers  
Vorlage: VO/0064/06
- TOP 6      Feststellung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden  
der Stadtverordnetenversammlung  
Vorlage: VO/0066/06
- TOP 7      Wahl der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter des Schriftführers  
Vorlage: VO/0068/06
- TOP 8      Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehren-  
amtlichen Stadträte  
Vorlage: VO/0089/06
- TOP 9      Wahl der Vertreterin bzw. des Vertreters und Wahl der Stellvertreterin-  
nen bzw. Stellvertreter für die Verbandskammer des Planungsverbandes  
Ballungsraum Frankfurt  
Vorlage: VO/0071/06
- TOP 10     Wahl der Vertreterinnen bzw. der Vertreter und der Stellvertreterinnen  
bzw. der Stellvertreter für den Zweckverband Gruppenwasserwerk Die-  
burg  
Vorlage: VO/0072/06
- TOP 11     Wahl der Vertreterin bzw. des Vertreters und der Stellvertreterin bzw.  
des Stellvertreters des Wasserverbandes Gersprenzgebiet  
Vorlage: VO/0073/06
- TOP 12     Wahl der Vertreterinnen bzw. der Vertreter und deren Stellvertreterin-  
nen bzw. Stellvertreter für
  - a) den Vorstand
  - b) die Versammlung des Wasserverbandes Rodau-BieberVorlage: VO/0074/06
- TOP 13     Wahl der Vertreterinnen bzw. Vertreter und deren Stellvertreterinnen  
bzw. Stellvertreter zum Sparkassenzweckverband  
Vorlage: VO/0075/06
- TOP 14     Wahl der Vertreterin bzw. des Vertreters und Stellvertreterin bzw. Stell-  
vertreters zur Versammlung der KIV Hessen  
Vorlage: VO/0076/06
- TOP 15     Wahl der Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebes Entsor-  
gung und Dienstleistung

Vorlage: VO/0077/06

- TOP 16 Wahl der Mitglieder der Betriebskommission des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft  
Vorlage: VO/0078/06
- TOP 17 Schiedsamtbezirk Rödermark I (Ober-Roden)  
hier: Wahl der stellvertretenden Schiedsperson  
Vorlage: VO/0030/06
- TOP 18 Jahresabschluss 2004 des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Rödermark  
Vorlage: VO/0010/06
- TOP 19 Betrieb Badehaus  
Vorlage: VO/0055/06
- TOP 20 Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Bahngelände nördlich des Bahnhofs Ober-Roden bis zum Bahnübergang in der Dieburger Straße  
Vorlage: VO/0090/06
- TOP 21 Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes A 1.4 'Waldacker' eingegangenen Anregungen von Trägern öffentlicher Belange und Bürgern  
Vorlage: VO/0098/06
- TOP 22 Beschluss des Bebauungsplanes A 1.4 'Waldacker' als Satzung  
Vorlage: VO/0099/06
- TOP 23 Antrag der FDP-Fraktion  
betr.: Änderung der Sperrzeitverordnung
- TOP 24 Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion  
betr.: Einrichtung eines Gymnasiums in Rödermark
- TOP 25 Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion  
betr.: Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan 'An den Rennwiesen'
- TOP 26 Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2005 des Eigenbetriebes Entsorgung und Dienstleistung der Stadt Rödermark  
Vorlage: VO/0042/06-1-1

Die Stadtverordnetenvorsteherin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

## Protokoll:

### zu 1      **Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin**

- 1.1 Die Tagesordnung der heutigen Sitzung soll um einen weiteren Punkt erweitert werden: Als **Top 26** soll die ‚**Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2005 des Eigenbetriebes Entsorgung und Dienstleistung der Stadt Rödermark**‘ behandelt werden. Die diesbezügliche Vorlage wurde auf den Tischen ausgelegt. Die Erweiterung der Tagesordnung um diesen Punkt ist möglich, wenn dem mit 2/3-Mehrheit zugestimmt wird.

Bürgermeister Kern begründet die Eilbedürftigkeit.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Zustimmung:      CDU, Andere Liste/Die Grünen, SPD, FDP

Ablehnung:        /

Enthaltung:      /

- 1.2 **Festlegung TO A: TOP 18, 20,26**

Behandlung ohne Aussprache: TOP 17

Abstimmung betr. TO A: einstimmig angenommen

Zustimmung:      CDU, Andere Liste/Die Grünen, SPD, FDP

Ablehnung:        /

Enthaltung:      /

- 1.3 Die Fraktionen von CDU und FDP haben beantragt, TOP 8 vorzuziehen und vor TOP 4 zu behandeln.

Abstimmung:      einstimmig angenommen

Zustimmung:      CDU, Andere Liste/Die Grünen, SPD, FDP

Ablehnung:        /

Enthaltung:      /

- 1.4 Im Übrigen weise ich für die Beratungen auf die folgenden Besonderheiten hin:

- die Drucksache zu **Top 19** ‚Betrieb Badehaus‘ wurde nach Beratung im Fachausschuss geändert und liegt Ihnen in der Neufassung vor. Außerdem liegt zu dieser Vorlage ein Änderungsantrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen vor, der ebenfalls verteilt wurde.
- der **Tagesordnungspunkt 23** betr. ‚Änderung der Sperrzeitverordnung‘ wurde durch die FDP-Fraktion **zurückgezogen** und als erledigt erklärt. Desgleichen der FDP-Antrag zu TOP 4a.

- Die Fraktion der Anderen Liste/Die Grünen hat in ihrem Antrag zu TOP 4b eine Neufassung vorgelegt.
- zum **Top 24** (Antrag der CDU- und der FDP Fraktion betr. Einrichtung eines Gymnasiums in Rödermark) liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen vor.  
Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde im Übrigen im Ältestenrat vereinbart, dass die Redezeit für die Abgabe von Grundsatzklärungen auf 8 Minuten je Fraktion verlängert werden soll. In Anbetracht dieser Tatsache und wegen des absehbar späten Beratungszeitpunktes haben die Antragsteller vereinbart, dass dieser TOP erst in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden soll, also geschoben wird. Damit wird auch der hierzu vorgelegte Änderungsantrag der Fraktion Andere Liste/Die Grünen „geschoben“.

Antrag zur Geschäftsordnung durch Herrn Butz:

Die Behandlung des TOP 24 mit dem vorliegenden Änderungsantrag soll in der heutigen Sitzung erfolgen. Nach Stellungnahmen von CDU und SPD wird über den Geschäftsordnungsantrag wie folgt abgestimmt:

<b><u>Abstimmung:</u></b>	mit Stimmenmehrheit abgelehnt
Zustimmung:	Andere Liste/Die Grünen
Ablehnung:	CDU, SPD, FDP
Enthaltung:	/

#### 1.5 Auf Ihren Tischen finden Sie außerdem vor:

- eine Mitteilung der Verwaltung bezüglich der Übertragung von Haushaltsresten aus dem Jahr 2005
- eine Mitteilung zum Jahresabschluss 2005
- eine Mitteilung über die Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- eine Mitteilung über die Zusammensetzung der Ausschüsse nach deren Konstituierung

Der Stadtverordnete Hans Gensert stellt den Antrag, festzulegen, dass unter Abweichung von den Regelungen der Geschäftsordnung wegen der umfangreichen Tagesordnung in der heutigen Sitzung auch noch nach 22.30 Uhr neue Tagesordnungspunkte aufgerufen und beraten werden. Nach ablehnender Stellungnahme des Stadtverordneten Gerl erfolgt Abstimmung über den Antrag von Herrn Gensert.

<b><u>Abstimmung:</u></b>	mit Stimmenmehrheit angenommen
Zustimmung:	CDU (20x), FDP
Ablehnung:	Andere Liste/Die Grünen, SPD

Enthaltung: 1 x (CDU)

**zu 2 Mitteilungen des Magistrats**

Die Mitteilungen des Magistrats liegen dem Original dieser Niederschrift als Anlage bei.

Fragen des Stadtverordneten Rotter zu den Themen „Waldfestplatz“ sowie „Betreuung bzw. Betreuungserweiterung in den Kindertagesstätten“ werden durch Bürgermeister Kern beantwortet.

**zu 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung**

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt fest, dass zu Tagesordnungspunkt 3 keine Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung vorliegen.

Sodann wird gemäß der zu Beginn der Sitzung getroffenen einstimmigen Festlegung vorgezogen der Tagesordnungspunkt 8 aufgerufen.

**zu 8 Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte  
Vorlage: VO/0089/06**

Die Stadtverordnetenvorsteherin fordert die Fraktionen dazu auf, je Fraktion einen Wahlhelfer zu benennen. Es werden gemeldet:

CDU-Fraktion:	Herr Poseiner
Fraktion Andere Liste/Die Grünen:	Frau Lotz
SPD-Fraktion:	Frau Cavus
FDP-Fraktion:	Herr Hans Gensert

Die Stadtverordnetenvorsteherin verliest sodann die Wahlvorschläge der Fraktionen von CDU/FDP, AL/Die Grünen sowie der SPD.

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen der CDU und der Anderen Liste/Die Grünen wird die geheime Wahl durchgeführt.

Nach Auszählung der Stimmen durch die Wahlhelfer stellt die Stadtverordnetenvorsteherin fest, dass insgesamt 43 Stimmen abgegeben wurden.

Gültig sind: 41 Stimmen  
Ungültig sind: 2 Stimmen (1 Stimmenthaltung, 1 ungültige Stimme)

Von den gültigen 41 Stimmen entfallen  
auf den Vorschlag der CDU/FDP 21 Stimmen,  
auf den Vorschlag der AL/Die Grünen 14 Stimmen,  
auf den Vorschlag der SPD 6 Stimmen.

Wegen der Frage der Wertung der als ungültig bezeichneten Stimme sowie der einer Stimmenthaltung schließt sich eine eingehende Diskussion an die Feststellung des Wahlergebnisses an. Da zunächst keine Klärung herbeige

führt werden kann, unterbricht die Stadtverordnetenvorsteherin unter Hinweis auf die Notwendigkeit der Überprüfung der Rechtslage um 19.50 Uhr die Sitzung. In der Folge erörtert die Stadtverordnetenvorsteherin mit den Fraktionsvorsitzenden die Problematik und beruft schließlich den Ältestenrat zur Beratung ein.

Die Stadtverordnetenvorsteherin hebt um 21.20 Uhr die Unterbrechung der Sitzung auf und teilt mit, dass als Ergebnis der Beratungen des Ältestenrates wie folgt verfahren werden soll:

Die heutige Sitzung soll unterbrochen und am Donnerstag, dem 1.06.2006 um 19.00 Uhr fortgesetzt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt sollen in Zusammenhang mit den Wahlen zum Tagesordnungspunkt 8 die folgenden Fragen rechtlich durch die Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach geprüft werden:

1. Ist der bei der Wahl der ehrenamtlichen Stadträte verwendete Stimmzettel überhaupt gültig? (Möglichkeit der Enthaltung?).
2. Ist die eine vorliegende Enthaltung bei Ermittlung des Gesamtergebnisses als gültige Stimme zu zählen oder zählt sie als ungültige Stimme und damit überhaupt nicht mit?
3. Ist der mehrfach gekennzeichnete Stimmzettel als gültig zu werten? Wenn ja, als Stimme für die Andere Liste/Die Grünen-Fraktion?

Gegen diese durch den Ältestenrat und die Stadtverordnetenvorsteherin in ihrer Funktion als Wahlleiterin festgelegte Verfahrensweise erhebt keiner der Anwesenden Widerspruch.

Die Stadtverordnetenvorsteherin unterbricht um 21.50 Uhr die Sitzung. Sie erklärt, dass die Sitzung am Donnerstag, dem 1. Juni 2006 um 19.00 Uhr fortgesetzt wird.

**Unterbrechung der Sitzung: 21:50 Uhr.**

Für die Richtigkeit:

W. Rohmann  
Schriftführer

M. Becht  
Stadtverordnetenvorsteherin



Für die Ausfertigung:

Y. van Baal